



An die bayerische Presse

**BAYERISCHER
LANDKREISTAG**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Pressemitteilung
22. Dezember 2008

Mehr Geld für Tagesmütter – aber nicht auf Kosten der Kommunen

„Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen macht es sich zu leicht, wenn sie die Kommunen quasi als ‚Ausfallbürgen‘ für Tagesmütter aus dem Grunde in Anspruch nehmen will, dass deren Einkommen ab 1. Januar 2009 erstmals zu versteuern ist und unter die Sozialversicherungspflicht fällt“, ärgert sich der Präsident des Bayerischen Landkreistags, Landrat Theo Zellner, Cham.

„Ich gebe zu, dass es für die Kommunen besser ist, mehr in Tagesmütter zu investieren, als stationäre Kindertagesplätze vorzuhalten. Und ich teile auch die Sorge, dass so manche Tagesmutter ihre verdienstvolle, mit drei bis sieben Euro pro Stunde und Kind ohnehin nicht üppig entlohnte Tätigkeit aufgeben wird. Es kann aber nicht angehen, dass der Bund erst alle Warnungen der kommunalen Spitzenverbände in den Wind schlägt und nunmehr die Kommunen alles ausbaden sollen“, so Zellner.

„In einer Zeit, in der nachhaltig über Steuerentlastungen gesprochen wird, sollte die Bundesregierung ihren Fehler korrigieren“, fordert Zellner.

Die Presseinformationen des Bayerischen Landkreistags gibt es auch im Internet:

<http://www.bay-landkreistag.de>